

## Prophetisches Diktat

11. Juli 2023

Martin Baron

## Prophetische Warnung: Es ist die Ruhe vor dem Sturm

„Ich möchte, dass du Mein Volk warnst; dass du sie darauf hinweist, dass herausfordernde Zeiten auf sie zukommen.

So viele in Meinem Volk wissen nicht, in welchem Kampf sie sich befinden und durch welche herausfordernde Zeiten sie gehen müssen. Es ist wahrlich die Zeit der großen Schlucht, die Zeit des Tränentals und die Zeit des Tals des Todesschattens, durch die die Menschen dieses Landes und dieses Kontinents hindurchgehen müssen.

Ich habe durch Meine Propheten immer wieder Worte der Warnung aussprechen lassen und Mein Volk zahllose Male darauf hingewiesen, dass es jetzt die Zeit ist, sich vorzubereiten. Viele haben dies ernstgenommen, doch viele haben die Warnungen ignoriert, verdrängt oder auch gar nicht erst gehört. Doch die Stunde ist ernst. Und während die Menschen sich über den Sommer freuen, den Urlaub, ihr Leben leben, als ob nichts gewesen wäre und man die Augen verschließt, auch vor den zahlreichen Warnungen aus der säkularen Welt, ist dies nichts anderes als die Ruhe vor dem Sturm. Es ist wie eine Wehenpause. Doch Ich sage euch: Die nächste Wehe kommt und sie wird leider viele unerwartet treffen, auch viele aus Meinem Volk.

Die satanischen Kräfte, die von satan verführten Menschen, haben böses ausgeheckt, von dem es wahrlich schandhaft ist, auch nur davon zu sprechen. satan versucht mit aller Kraft alles, was Ich für die letzten Tage verheißen habe, unmöglich zu machen. Er will sein antichristliches Reich aufbauen und würde, wenn es ihm möglich wäre, die gesamte Schöpfung zerstören, wozu das Potenzial dieser von kranken, dämonischen Kräften verführten Eliten mehrfach ausreichen würde. Er will den Menschen – Mein Ebenbild, Mein Gegenüber – zu einem Zerrbild machen, zu einem Spiegelbild seiner selbst, seiner kranken, gefallenen, perversen Natur, die das Gegenteil von dem ist, was Ich für die Menschen vorbereitet habe.

Doch Mein Volk, das in diesen Tagen gegen die Machenschaften der satanischen Eliten kämpfen sollte, das voller Kraft für Wahrheit und Gerechtigkeit und die Werte des Reiches Gottes aufstehen sollte, liegt darnieder, verzaubert durch die Medien, die Politik; abhängig wie ein Süchtiger vom Weltsystem. Es ist wie ein Riese, der schläft.

Wenn Ich jetzt käme, würden die meisten von ihnen verlorengelassen und fast alle Menschen aus euren deutschsprachigen Nationen. Es wäre wahrlich nur ein winziger Überrest, der für die Ewigkeit gerettet wäre, der ewigkeitstauglich wäre.

Doch dies wird nicht der Fall sein. Ich selbst werde den schlafenden Riesen, die Ekklesia in den deutschsprachigen Nationen, erwecken. Ich werde sie wachrütteln. Doch es wird nicht sanft sein, sondern es wird durch Erschütterung sein. Es wird sein, wie wenn man jemanden weckt, der in einem brennenden Haus schläft. Und genau das ist es. Dieses Weltsystem steht bereits in hellen Flammen. Viele in Meinem Volk werden schockiert sein, wie sie in dieser Situation schlafen konnten. Viele werden Buße tun und sich gebrauchen lassen in mächtiger Weise. Manche der mächtigsten Männer und Frauen Gottes eurer Länder in den kommenden Jahren sind Christen, die heute im tiefen Schlummer liegen. Manche dieser mächtigsten Männer und Frauen, die Ich gebrauchen werde, sind noch nicht einmal zu ihrer Bekehrung durchgebrochen. Doch es wird auch solche geben, die sich in dem brennenden Haus auf die andere Seite legen und weiterschlafen wollen. Dann sei es so.

Doch die, die sich wecken lassen, werde Ich aufwecken. Ich werde sie wecken zur Ernte. Ich werde sie wecken zur größten, eindrucksvollsten, dramatischsten Bewegung Meines Geistes, die die Welt je gesehen hat. Diejenigen in Meinem Volk, die sich gebrauchen lassen, werden in Zeichen und Wundern wandeln, in Krafttaten und in mächtigen Erweisungen des Geistes und der Kraft, wie ihr sie noch nie gehört oder gesehen habt.

Es ist wahrlich so: Das böse, satanisch gesteuerte System – Babylon – wird fallen und Mein Zion, Meine Ekklesia, Mein Leib, Mein Tempel wird aufstehen. Mit Mir als Haupt wird Mein Leib seine Position in den gefallen Nationen Mitteleuropas einnehmen.

Wohl dem, der sich dazu gebrauchen lässt, der dazu bereit ist, der Mir die Autorität über sein Leben gibt, damit Ich ihn dafür gebrauchen kann.

Wohl dem, der Teil dieser gewaltigen Bewegung des Heiligen Geistes ist.

Wohl dem, der sich entzünden lässt für Mein Feuer.

Wer bei dieser Bewegung des Ruach ha Kodesch dabei ist, hat alles gewonnen. Wer sie verpasst, hat alles verloren.

Es ist vollkommen egal, was du in Babylon hinter dir lässt, was du durch die Erschütterungen und Umstürze zu verlieren meinst. Es ist vollkommen egal, welche irdischen Werte du hinter dir lassen musst. Das, in was du hineingehst, ist etwas, um das dich die Wolke der Zeugen beneidet. Etwas, das zahllose Männer und Frauen Gottes zu sehen begehrt haben. Doch es geschieht nicht automatisch. Es geschieht nicht, indem man Mitglied in einer Gemeinde oder einem Werk oder Dienst ist.

Es geschieht nicht dadurch, dass man getauft ist und noch nicht einmal dadurch, dass man die Geistestaufe erlebt hat. Es geschieht durch die Bereitschaft, sein Leben hinzulegen, gehorsam zu sein, den Sinn zu erneuern, zu akzeptieren, dass wir in einem gewaltigen geistlichen Kampf stehen, die Waffen zu ergreifen, sich ausrüsten zu lassen mit Meinem Feuer und mutig und unerschrocken vorwärts zu gehen.

*Wisst ihr nicht, dass die Freundschaft der Welt Feindschaft gegen Gott ist? Wer nun ein Freund der Welt sein will, erweist sich als Feind Gottes.*  
Jakobus 4,4

So sage Ich zu Meinem Volk:

Mache dich bereit!

Mache dich jetzt bereit!

Mache dich jetzt bereit!

Nimm dir jetzt Zeit, ausführlich in Zungen zu beten.

Nimm dir jetzt Zeit, Mein Angesicht zu suchen.

Nimm dir jetzt Zeit, dich von den Einflüsterungen der Welt und ihren Verlockungen zu trennen.

Nimm dir jetzt Zeit, dich zu reinigen von Fernsehen und Social Media, von Computerspielen und sinnloser Unterhaltung.

Nimm dir jetzt Zeit, Mein Angesicht zu suchen, damit du nicht zu denen gehörst, die ohne Öl sind, wenn der Bräutigam kommt.

Zur **Beurteilung von Prophetien und Visionen** siehe bitte:

1. Korinther 14,1+3+5+31+39

1.Thessalonicher 5, 20-21

2.Petrus 1,21

Amos 3,7-8